

Frau Anna Peters
SPD-Fraktion

17.06.2026

Kleine Anfrage gem. § 19 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates
Ihre Anfrage betr. Schülerdeutschlandticket

Sehr geehrte Frau Peters,

Ihre o.g. kleine Anfrage vom 26. Mai 2026 beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Wie setzt die Verwaltung die in Vorlage 544/2024-13 dargestellte Bezuschussung für nicht freifahrtberechtigte Schülerinnen und Schüler aktuell konkret um und wie hoch ist derzeit der tatsächliche Eigenanteil der betroffenen Familien?

Antwort 1:

Für die Schüler*innen, der weiterführenden Schulen der Stadt Bornheim, die nicht die für eine Freifahrtberechtigung notwendigen Voraussetzungen erfüllen (Selbstzahler), wird auch weiterhin ein vergünstigtes „Deutschlandticket Jedermann“ angeboten. Als Schulträger bezuschusst die Stadt Bornheim diese Tickets (weiterhin) mit einem monatlich hierfür zu zahlenden Schulträgeranteil von 20 Euro je Ticket. Da die Kosten für das „Deutschlandticket Jedermann“ seit dem 01.01.2026 63,00 Euro/Monat betragen, ist von den Eltern hierfür nunmehr ein monatlicher Eigenanteil in Höhe von 43,00 Euro zu leisten.

Frage 2:

2. Falls derzeit keine vergünstigte Ticketlösung für Selbstzahler angeboten wird: Handelt es sich hierbei um eine bewusste Abweichung von der damaligen Beschlusslage, eine Änderung der Vertragsbedingungen mit der RVK oder um eine fehlerhafte Umsetzung durch die Verwaltung? Bitte die jeweilige Grundlage benennen

Antwort 2:

Im Primarbereich ist die Anzahl der nicht freifahrtberechtigten Schüler*innen (Selbstzahler) durch die für die Grundschulen sehr großzügig getroffenen Bestandsschutzregelungen so gering, dass hier keine vergünstigte Ticketlösung angeboten werden. Im Einzelfall ist daher von den Eltern ein reguläres Deutschlandticket zum Preis von 63,00 Euro/ Monat zu erwerben.

Mit freundlichen Grüßen



(Christian Mandt)
Bürgermeister